

GEMEINDEZEITUNG, 54. JAHRGANG **AUSGABE 4** | 2021

GAMING

AKTUELLES AUS DER MARKTGEMEINDE
IM SCHÖNEN ÖTSCHERLAND

Amtliche Nachricht



© Marktgemeinde Gaming

Der neue Rast- und Ruheplatz in der Maut am Erlaufalradweg

Lesen Sie mehr auf Seite 4

Vorwort



**Liebe Gemeindebürgerinnen!
Liebe Gemeindebürger!**

In der Marktgemeinde Gaming engagieren sich viele Menschen ehrenamtlich in Vereinen oder Einrichtungen für das Wohl des Gemeinwesens und für andere Menschen. Dieses Engagement ist nicht selbstverständlich, aber gerade ehrenamtliche Tätigkeiten machen vieles möglich, was die öffentliche Hand nicht leisten kann. Zudem stärken sie den Zusammenhalt in unserer Gemeinde und tragen maßgeblich dazu bei, ein Umfeld zu schaffen, das Menschen Freude, Lebenssinn und Vertrauen vermittelt. Selbst der scheinbar kleinste Beitrag spiegelt im Ganzen gesehen ein großartiges Verantwortungsbewusstsein und ein Miteinander wider.

Möglichkeiten, sich in der Marktgemeinde Gaming zu engagieren, gibt es viele. Sei es bei der Feuerwehr, beim Roten Kreuz oder in einem der zahlreichen Vereine.

Ein ebenso wichtiger Bestandteil unseres Gemeindelebens ist die Aktion „Essen auf Rädern“. Diese Aktion ist für Personen gedacht, die sich aufgrund ihres Alters oder ihres gesundheitlichen Zustandes kein Essen mehr selbst kochen können. Dankenswerter Weise ist auch immer die Gastronomie bereit, die Essen zuzubereiten und das 365 Tage im Jahr.

Um diese „Essen auf Rädern-Abonnenten“ aber beliefern zu können, sind Fahrerinnen und Fahrer notwendig, die das ganze Jahr ihre Zeit zur Verfügung stellen.

Doch es wird immer schwieriger, diese „Engel auf Rädern“ zu finden.

Darum, so leid es mir auch tut, werden wir uns bis Ende dieses Jahres überlegen müssen, ob wir diese Aktion noch weiterführen können, da die Bereitschaft, diese Aufgabe zu übernehmen, stets geringer wird.

Die Tatsache, dass immer mehr ältere Menschen in unserer Gemeinschaft leben, erfordert eben ständig neue Formen der Betreuung. Und um diesen Personen die ambulante Versorgung in ihrem „Daheim“ zu ermöglichen, wäre es schade, „Essen auf Rädern“ nicht mehr anbieten zu können.

Daher meine dringende Bitte - sollten Sie Interesse am Mithelfen haben, melden Sie sich am Gemeindeamt oder bei mir - DANKE!

Ihre Bürgermeisterin

Renate Rakwetz



Foto v.l.n.r.: Vizebürgermeister Andreas Fallmann, Bürgermeisterin Renate Rakwetz, OEL Ludwig Schölnhammer, Christian Halbartschlager, Johann Erber und Amtsleiter Alfred Six

Feldschutzorgane

In der Gemeinde Gaming gibt es seit Kurzem wieder drei Feldschutzorgane, die von Bürgermeisterin Renate Rakwetz und Vizebürgermeister Andreas Fallmann angelobt wurden. Auch Amtsleiter Alfred Six gratulierte Ludwig Schölnhammer, Christian Halbartschlager und Johann Erber, die ebenso seit März des heurigen Jahres als Umweltschutzorgane im Bezirk Scheibbs tätig sind, zu dieser verantwortungsvollen Aufgabe.

BÜRGERSERVICE

Marktgemeinde Gaming: Im Markt 1-3, 3292 Gaming
Tel. 07485/97308-0, FAX 07485/98509
gemeindeamt@gaming.no.e.at, www.gaming.gv.at

Mo & Mi	7:30 - 12:00 Uhr
Di	7:30 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
Do	7:30 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr
Fr	7:30 - 13:00 Uhr

SPRECHSTUNDE

Bürgermeisterin Renate Rakwetz

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Für Ihre Anliegen nehme ich mir gerne Zeit!

Vereinbaren Sie bitte einen Termin mit den Mitarbeitern im Gemeindeamt Gaming:

Frau Sylvia Hess 07485/97308 DW 91 oder
Herr Andreas Fallmann 07485/97308 DW 11

Sie können mir Ihr Anliegen auch gerne per E-Mail übermitteln: renate.rakwetz@gaming.no.e.at



Foto v.l.n.r.: Rudolf Klaar, Karin Lehner, Bernhard Stocker, Dieter Schmitz und Doris Teufel

Die Personalvertretung

Nachdem Sylvia Hess als Personalvertreterin der Bediensteten der Marktgemeinde Gaming zurückgetreten ist, übernahm Dieter Schmitz, der bis dahin Personalvertreter-Stellvertreter war, diese Funktion.

Mit Doris Teufel als Personalvertreter-Stellvertreterin, Karin Lehner, Rudolf Klaar und Bernhard Stocker ist der Personalvertretungsausschuss vollständig.

Essen auf Rädern

Auch dieses Jahr lud Bürgermeisterin Renate Rakwetz die FahrerInnen der Aktion „Essen auf Rädern“ in die Kartause Gaming zu einem gemütlichen Essen ein.

„Ich bedanke mich ganz herzlich für Eure Bereitschaft und Euer Engagement, 365 Tage im Jahr und bei jedem Wetter die „Essen auf Rädern-Abonnenten“ zu beliefern“. Ohne Eure Hilfsbereitschaft wäre diese Aktion nicht machbar“, so Bürgermeisterin Renate Rakwetz.

Danke sagen möchte die Gemeinde auch bei den Küchenteams vom Grubbergwirt, vom Erlaufthalerhof und vom Restaurant Kartausenkeller - die abwechselnd immer für einen Monat - sieben Tage die Woche, das Essen zubereiten.

Dieses Service ist für all jene gedacht, die durch besondere Lebensumstände oder aufgrund von Krankheit ihre Speisen nicht selbst zubereiten können.

Die Essenslieferung kann Ihren Bedürfnissen angepasst werden und nur tageweise, nur unter der Woche oder dauerhaft bestellt werden.

Auskünfte dazu gibt Ihnen gerne am Gemeindeamt Sylvia Hess, Tel. 07485/97308-91 oder sylvia.hess@gaming.no.e.at.



Verloren? Gefunden?

Das Fundamt der Marktgemeinde Gaming nimmt Fundgegenstände entgegen, ermittelt die VerlustträgerIn und gibt die Fundgegenstände zurück. Gelingt das nicht, wird der Fundgegenstand ein Jahr aufbewahrt. Die Aufbewahrung der Gegenstände erfolgt im Meldeamt bei Herrn Siegfried Weber (T +43 7485 97308-14).

Aktuelle Fundgegenstände:

- » Schlüsselbund, Marke Wink Haus mit buntem Armband
- » Schlüsselbund mit Aufschrift www.begeh.at
- » Mobiler Drucker der Marke Bixolon



Verstärkung ist immer gesucht! Wenn Sie bereit sind, Ihre Freizeit in den Dienst dieser guten Sache zu stellen, dann melden Sie sich bei Bürgermeisterin Renate Rakwetz unter Tel. 07485/97308-22!

Wir wurden von LKW-Lenkern darauf aufmerksam gemacht, dass von zahlreichen privaten Liegenschaften in Gaming Äste sehr weit auf Straßengrund ragen. Dadurch können die Fahrzeuge - speziell bei Gegenverkehr - beschädigt, aber auch Fußgänger behindert werden.

Wir möchten daher den § 91 der Straßenverkehrsordnung (StVO 1960) nachstehend in Erinnerung rufen:

§ 91. Bäume und Einfriedungen neben der Straße

(1) Die Behörde hat die Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder welche die Benützbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z. B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen.

Wir ersuchen Sie daher, jene Äste, die auf Straßengrund ragen, umgehend zu entfernen oder entfernen zu lassen und danken im Voraus für Ihr Verständnis.



Das Erlaufal ist bereit für die Flussradler - Radwege neu positioniert

18 Gemeinden in zwei Bezirken zogen an einem Strang: Mit dem „Erlaufalradweg“ und dem „Kleinen Erlaufalradweg“ eröffneten sie zwei überarbeitete und attraktivierte Radwege im Mostviertel in Niederösterreich. Die beiden Strecken bringen Radfahrer von der Donau ins Erlaufal und verbessern die Verbindung zum Ybbstalradweg.

Mostviertel Tourismus und die beiden LEADER-Regionen Eisenstraße Niederösterreich und Südliches Waldviertel-Nibelungengau koordinierten den „Relaunch“ der Flussradwege im Rahmen eines LEADER-Projekts. Mit einer Sternfahrt zum „Zwiesel“ in Wieselburg, wo Große und Kleine Erlauf zusammentreffen, gaben Gemeindevertreter die Strecke nun frei. Das Besondere: Entlang der Radwege warten immer wieder gemütliche Rast- und Inszenierungsplätze, Infopoints stellen die jeweilige Gemeinde vor.

Das LEADER-Projekt „Flussradeln Eisenstraße“ wird von der Europäischen Union und dem Land Niederösterreich kofinanziert.

Die am Projekt beteiligten Gemeinden:

- » Pöchlarn » Petzenkirchen » Steinakirchen » Gresten » Scheibbs
- » Erlauf » Wieselburg » Wang » Gaming » Purgstall
- » Ybbs » Wieselburg-Land » Randegg » Lunz am See
- » Bergland » Wolfpassing » Gresten-Land » St. Anton an der Jeßnitz

Der 59 Kilometer lange Erlaufalradweg führt von Pöchlarn an der Donau über Wieselburg, Purgstall, Scheibbs und Gaming bis zum Lunzer See. Der Kleine Erlaufalradweg verläuft auf 38 Kilometern von Wieselburg über Wolfpassing, Steinakirchen, Wang, Randegg und Gresten bis nach Kienberg-Gaming. „Man kann entlang der Strecke Wassererlebnisse in allen Variationen erleben: von den Auslandschaften bei der Mündung in die Donau über die Erlaufschlucht bis hin zu den vielen schönen Plätzen entlang der Kleinen Erlauf“, betont der neue Eisenstraße-Obmann Bürgermeister Werner Krammer. Er gratulierte den Erlaufalder Amtskollegen zum „großen Wurf“: „Wir kommen damit unserer Vision, von der Donau über Ybbs und Erlauf eine hochattraktive Flussradelrunde anbieten zu können, immer näher.“



NEUE MTB-Route „E-Bike Tour Schindlhütte“

Nach der feierlichen Eröffnung und Freigabe des kleinen und großen Erlaufalradwegs hat sich auch das MTB-Streckennetz von Lackenhof erweitert. Frisch im EcoPlus-Förderprojekt „MTB Mostviertel“ untergebracht und neu beschildert, richtet sich die „E-Bike Tour Schindlhütte“ besonders an radelnde Einheimische und Gäste mit Motorunterstützung, sind doch 900 Höhenmeter auf der knapp 50 km langen Runde zurückzulegen.

Neben zahlreichen Einkehrmöglichkeiten zeichnet sich die Strecke vor allem durch die wunderbare Natur in unserer Gemeinde aus: Vom Ortszentrum in Lackenhof führt die Tour über das Raneck und die Nestelbergsäge hinunter zur Schindlhütte. Durch die Vorderen Tormäuer und die Urmannsau über das Filzmoos erreicht man den Bierbrunnen und weiter geht es nach Gaming, zur Kartause und über Pfaffenschlag nach Lunz am See. Der letzte Abschnitt entlang der Ois und zurück nach Lackenhof vollendet ein schönes Angebot für die stark wachsende Zielgruppe der (E-)Mountainbiker.

Danke an Walter Stanglauer, der die Beschilderung wieder übernommen hat!

HALLENBAD & SAUNA GAMING

Wenn es COVID-19 erlaubt, öffnen wir unseren Saunabereich am 01. September und das Hallenbad am 01. Oktober 2021!

	Sauna ab 01. September	Sauna ab 01. Oktober	Hallenbad ab 01. Oktober
Mo	Ruhtag, ausgenommen in den Ferienzeiten		
Di	geschlossen	Damensauna 16 - 21 Uhr	15 - 21 Uhr
Mi	Herrensauna 17 - 21 Uhr	Herrensauna 16 - 21 Uhr	15 - 21 Uhr
Do	Damensauna 17 - 21 Uhr	Gemischt 16 - 21 Uhr	15 - 21 Uhr
Fr	Gemischt 17 - 21 Uhr	Gemischt 16 - 21 Uhr	15 - 21 Uhr
Sa	geschlossen	Gemischt 15 - 21 Uhr	14 - 21 Uhr
So	geschlossen	Gemischt 15 - 21 Uhr	14 - 21 Uhr

In den Ferien täglich gemischte Sauna!

Am 24., 25. und 31. Dezember sind Hallenbad und Sauna geschlossen!

Kinder unter 6 Jahren mit Begleitperson haben freien Eintritt.



Wir laden Sie ein, auch das SOLARIUM während der Betriebszeiten des Hallenbades bzw. der Sauna zu benutzen.

Vorankündigung - LAND DER BERGE

Bergabenteuer am Ötscher - mit Kristina Sprenger
ORF III / Mittwoch, 25. August 2021, 21:05 Uhr

Durch seine isolierte Stellung ist er der weithin sichtbare König des Mostviertels, imponierend und voller Geheimnisse: Der Ötscher. Umgeben von tiefen Tälern und Schluchten, dem „Grand Canyon Österreichs“, braucht er Vergleiche mit den hohen Bergen der Westalpen nicht zu scheuen. „Wer nie am Gipfel des Ötschers gestanden hat, hat Niederösterreich nicht gesehen“, meint Moderatorin und Schauspielerin Kristina Sprenger, die für die neue Produktion der Reihe „Land der Berge“ die Ötschergräben, die Tormäuer und den Ötscher selbst erkundet.



Das Innere des Berges birgt weit verzweigte Tropfsteinhöhlen und speit beeindruckende Wasserfälle. Aus nördlicher Richtung erscheint er mit seinen 1.893 Metern massiv und breit, von Westen und insbesondere Osten zeigt er seine abweisende Schmalseite. Der „Vaterberg“, wie er auch genannt wird, ist nicht nur äußerst markant, er ist auch steil und rau und nur von Nordwesten her zugänglich. Da offenbart er aber seine ganze Schönheit.



Kristina Sprenger beim Dreh am Gipfelkreuz

Kristina Sprenger macht sich auf die Suche nach Sagen und Mythen, die sich um den schroffen Berg ranken. Von Teufeln, Riesen und Hexen ist immer wieder die Rede, von Gold, das im Inneren des Berges versteckt sein soll. Sie geht der Frage nach, woher die Sagen und Mythen stammen, was es damit auf sich hat - und ob es einen wahren Kern gibt, der sich in den mystischen, manchmal eigenartigen und oftmals schaurig anmutenden Geschichten verbirgt.



Kräuterstammtisch

Beim Kräuterstammtisch am 01. Juli 2021 waren die zahlreichen Teilnehmer*innen wie immer begeistert von Annemarie Pickl's Wissen über die vielfältigen Gartenkräuter samt deren Wirkung und freuen sich schon auf eine Fortsetzung.

Wasser sparen in heißen Zeiten

Hohe Temperaturen und Trockenheit rücken unser Wasser als Über-Lebensmittel Nr. 1 in den Brennpunkt. Wir verschwenden viele Liter Trinkwasser täglich, ohne viel darüber nachzudenken. Mit ein paar kleinen Tricks können Sie ohne viel Aufwand Wasser sparen:

Wassersparteknik muss nicht teuer sein

- » Bestes Beispiel dafür sind Durchlaufbegrenzer, Perlatoren und Sparduschköpfe. Sie optimieren den Wasserstrahl und senken den Verbrauch ohne Komfortverlust. Effektive Duschköpfe gibt es schon ab 20 Euro (auch für Durchlauferhitzer und drucklose Speicher), andere Sparhelfer sind bereits ab 5 Euro erhältlich.
- » Tropfende Wasserhähne und undichte Spülkästen verschwenden literweise Wasser. Schuld sind meist poröse oder verkalkte Dichtungen sowie veraltete Materialien. Ersatz gibt es für wenig Geld im Baumarkt oder Fachhandel. Gegen den Kalk hilft Essigreiniger.
- » Bei einem Vollbad verbraucht man etwa 150 bis 200 Liter Wasser, beim Duschen dagegen kommt man mit 60 bis 80 Litern aus. Ein Duschkopf mit Wassersparfunktion bringt eine zusätzliche Ersparnis, da zum Wasserstrahl Luft gemischt wird und weniger Wasser durchläuft. Wie beim Händewaschen sollte man auch hier das Wasser abstellen, während man sich einseift.

Wasser sparen im Haushalt

- » Achten Sie beim Kauf von Haushaltsgeräten nicht nur auf den Energie-, sondern auch auf den Wasserverbrauch.
- » Waschen Sie Gemüse oder Obst nicht unter fließendem Wasser, sondern in einer Schüssel mit Wasser. Das leicht verschmutzte Wasser kann anschließend zum Blumen gießen verwendet werden.

- » Spülen Sie Ihr Geschirr in der Spülmaschine und verzichten Sie auf das Vorspülen unter dem Wasserhahn. Geschirrspüler und Waschmaschinen sollten optimal beladen werden.
- » Wer sein Auto selbst wäscht, tut sich und der Umwelt keinen Gefallen. Besser sind Waschanlagen mit Wasserrecycling.

Garten wird im Sommer zum größten Wasserverbraucher

- » Vor dem Befüllen eines Pools oder eines Schwimmteiches empfiehlt es sich, mit dem Wasserversorger oder der Gemeinde Rücksprache zu halten.
- » Gießen Sie nur morgens oder abends, damit das Wasser nicht sofort wieder verdunstet. Je näher das Wasser an die Pflanze kommt, umso geringer sind die Verluste.
- » Mulchen schützt den Boden vor Austrocknung und spart somit ebenfalls Wasser.
- » Nutzen Sie für die Bewässerung Ihres Gartens Regenwasser. Es kann über die Dachfläche gesammelt, nach einer mechanischen Filterung in unterirdischen Tanks gelagert und mit einer Tauchpumpe zu den Entnahmestellen gepumpt werden.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ, Tel. 02742 219 19, office@enu.at oder www.wir-leben-nachhaltig.at

Abnehmerinformation über die Qualität des Trinkwassers für die Wasserversorgungsanlagen Gaming, Lackenhof und Grubberg

Parameter	Ortsnetz WVA Gaming 18.05.2021	Ortsnetz WVA Grubberg 04.11.2020	Ortsnetz WVA Lackenhof 18.05.2021
Nitrat als NO3 in mg/l	5,0	5,1	4,5
pH-Wert	7,9	7,7	8,2
Gesamthärte in °dH	11,2	10,6	8,5
Carbonathärte in °dH	11,0	10,1	6,1
Calcium als Ca in mg/l	55,0	67,5	48,2
Magnesium als Mg in mg/l	15,0	4,9	7,6
Natrium als Na in mg/l	0,5	1,1	0,3
Kalium als K in mg/l	0,6	0,7	0,2
Chlorid als Cl in mg/l	< 1	< 1	< 1
Sulfat als SO4 in mg/l	2,7	3,4	39

Das in Verkehr gebrachte Wasser entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den Indikatorparameterwerten und Parameterwerten der TWV (BGBl. II Nr. 304/2001) bzw. dem ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils gültigen Fassung.

Auf Grund der vorliegenden Befunde entsprach das desinfizierte Wasser der WVA Gaming, Grubberg und Lackenhof im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

7 ökologische Vorbildgemeinden im Bezirk Scheibbs ausgezeichnet

Die „Natur im Garten“ Gemeinden Gaming, Göstling an der Ybbs, Oberndorf, Purgstall, Randegg, Scheibbs und St. Anton an der Jessnitz dokumentieren und evaluieren ihre Leistungen der öffentlichen Grünraumpflege nach den Kriterien der Bewegung „Natur im Garten“. Diese ist als Verpflichtung gegenüber Arten- und Umweltschutz zu verstehen. Durch die weitreichenden Maßnahmen wurde den 7 Gemeinden nun die **höchste Auszeichnung von „Natur im Garten“ zuteil, der „Goldene Igel“**.

Aktuell verzichten 439 Städte und Gemeinden in Niederösterreich bei der Pflege der öffentlichen Grünräume auf den Einsatz von chemisch-synthetischen Düngemitteln und Pestiziden sowie auf Torf. Diese Grünflächen sind für Bewohnerinnen und Bewohner ein wichtiger Ort zum Verweilen und Aktivsein.



GGRin Martina Spring, Landesrat Martin Eichtinger, Bgmin Renate Rakwetz

„Natur im Garten“ setzt sich seit über 20 Jahren für die Ökologisierung der Gärten und Grünräume in Niederösterreich ein. Im Mittelpunkt stehen die drei Kernkriterien: Verzicht auf chemisch-synthetische Pestizide und Düngemittel sowie auf Torf. Zugleich wird großer Wert auf biologische Vielfalt und Gestaltung mit heimischen und ökologisch wertvollen Pflanzen gelegt. Mit dem „Goldenen Igel“ werden jene Gemeinden ausgezeichnet, die während eines Jahres diese Kriterien von „Natur im Garten“ zu 100% erfüllen, ihre Leistungen dokumentieren und sich einer Begutachtung unterziehen.

Start für den Generationenspielplatz in Lackenhof

Nachdem von den Grundeigentümern die Zustimmung zur Erstellung des Dorf- und Stadterneuerungsprojektes „Generationenspielplatz in Lackenhof“ gegeben wurde, begannen nun die Bauarbeiten auf der Teichwiese in Lackenhof und sollten bis Ende August fertiggestellt sein!

Wir bedanken uns nochmals ganz herzlich bei den Grundbesitzern, damit dieses Projekt durchgeführt werden kann!



Prima la musica

Mona Leichtfried erspielte beim Landeswettbewerb Prima la musica 2020 auf der Gitarre den 1. Platz!

Ihr Lehrer, Dr. Peter Benovic, ist sichtlich stolz auf diese großartige Leistung. Ebenso stellten sich Vizebürgermeister Andreas Fallmann von der Marktgemeinde Gaming und Anton Sauprügl vom Musikschulverband Erlaufthal als Gratulanten ein und wünschten Mona weiterhin viel Spaß beim Musizieren!



Tennisverein Gaming

Beide Mannschaften, Damen und Herren, wurden Meister/in ihrer derzeitigen Klasse und dürfen nächstes Jahr in einer höheren Liga spielen.



Die Damen sind von der Kreisliga C in B aufgestiegen.
Die Herren von Kreisliga F in E.

Tag der Artenvielfalt im Naturpark Ötscher-Tormäuer

Jedes Jahr gibt der Verband der Naturparke Österreichs zum Tag der Artenvielfalt ein österreichweites Thema vor. Heuer stand der Tag unter dem Motto „Landschaften voller Baukünstler*innen“ und die Naturparkschulen Gaming, Puchenstuben, Annaberg sowie Mitterbach und der Naturpark Ötscher-Tormäuer beteiligten sich wieder an der Aktion.

Katharina Berger, Lehrerin aus Annaberg ist überzeugt von der guten Zusammenarbeit: „Der Tag der Artenvielfalt ist immer wieder ein Highlight im Schuljahr. Das wir trotz der schwierigen Umstände ein gemeinsames Projekt mit allen Naturparkschulen und dem Naturpark durchführen konnten freut die Kinder besonders und zeigt die gut funktionierende Zusammenarbeit!“

Getreu dem Motto haben sich die Schüler*innen heuer im Unterricht mit Wildbienen, Wespen und im Speziellen mit der Hornisse beschäftigt. In Kooperation mit der Tischlerei Pöchlacher hat jedes Kind einen Bausatz für eine Wabe erhalten. Nach einer groben Anleitung konnte jede und jeder die Wabe frei gestalten. Im Naturparkzentrum Ötscher-Basis wurden diese zu einem Gesamtkunstwerk zusammengefügt und sind als größtes und kreativstes Hornissennest des Naturparks den ganzen Sommer über

zu besichtigen. Finanziell unterstützt wurde das Projekt wieder von den Organisator*innen der Ötscher:Attack. Obwohl keine Durchführung des Bewerbes möglich war, spendeten sie 1000 € für die Anschaffung der Waben-Bausätze.

Naturparkleiter Florian Schublach: „Mein Dank gilt allen Beteiligten an dem Projekt, bei den Leuten der Ötscher:Attack angefangen über den regionalen Tischler bis hin zu den Pädagog*innen und Schüler*innen der Naturparkschulen sowie den Mitarbeiter*innen des Naturparks.“



Kinder NPS Annaberg © Naturpark Ötscher Tormäuer

Volksschule Puchenstuben wird zur Naturparkschule

Der Naturpark Ötscher-Tormäuer bemüht sich um intensive und gute Zusammenarbeit mit den Naturparkschulen, sei es bei regelmäßigen Vernetzungstreffen, beim jährlichen Tag der Artenvielfalt, bei Lehrer*innen Fortbildungen oder beim Projekt zur Neugestaltung der Schulgärten.

Durch den Einsatz vieler engagierter Menschen, ist es nun gelungen den Zertifizierungsprozess mit der Volksschule Puchenstuben durchzuführen. Dazu wurde ein neues Leitbild erstellt, gemeinsame Lernziele gesteckt und mehrere Beschlüsse gefasst.

Bei einer kleinen Feier, am 28. Mai, wurde die Volksschule Puchenstuben nun offiziell in die Runde der mittlerweile 137 Naturparkschulen in Österreich aufgenommen.

Direktor Martin Hörmer kann diesem Schritt viel abgewinnen: „Durch die Ernennung zur Naturparkschule ergeben sich ganz neue Möglichkeiten für die Schule und die Kinder, vor allem in der Zusammenarbeit mit dem Team der Ötscher-Basis.“

Naturparkschulen basieren auf einer Kooperation von Naturpark, Schule und Gemeinde. Um als solche anerkannt zu werden, müssen bestimmte Kriterien erfüllt werden, wie gemeinsame Lehr- und Lernziele, Schulprojekte und Projekttag mit Naturparkbezug, ein Naturparktag im Jahr und Lehrer*innen Fortbildungen. Des Weiteren wird vorausgesetzt, dass die Naturpark-Philosophie das gesamte Schuljahr über präsent ist und gelebt wird.

Der Feier beigewohnt haben neben Martin Hörmer, Direktor der Schule, Bürgermeister Helmut Emsenhuber, Renate Rakwetz, Bürgermeisterin von Gaming und Obfrau des Naturparks Ötscher-Tormäuer sowie auch Franz Handler, Geschäftsführer der Naturparke Österreich und Werner Krammer, Obmann des Vereins der Naturparke Niederösterreichs.

Auch Abgeordneter zum niederösterreichischen Landtag Anton Erber war in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner in Puchenstuben: „Naturparkschulen wie jene nun in Puchenstuben sind ein wichtiges Element zur Verwurzelung der Kinder mit der Heimat. Nur wer die eigenen Wurzeln kennt, hat auch das Rüstzeug für weitere Entwicklungen wie die Digitalisierung.“



Gruppenfoto Prädikatisierung VS Puchenstuben © Naturpark Ötscher Tormäuer

Eröffnung Erlebnisdorf Sulzbichl & Ötscher-Turm

Der richtungsweisende Umbau des Ötscher-Turms in Wienerbruck und die Revitalisierung des Erlebnisdorfs Sulzbichl sind abgeschlossen und beide Einrichtungen wurde bei einer Feier am Freitag, dem 28. Mai, durch Tourismuslandesrat Jochen Danninger offiziell eröffnet.

Im letzten Jahr hat sich der Naturpark Ötscher-Tormäuer intensiv in einem partizipativen Prozess mit der Weiterentwicklung des Naturvermittlungsprogrammes auseinandergesetzt und im Zuge eines Kooperationsprojektes der Niederösterreichischen Wirtschaftsagentur ecoplus und der Niederösterreichischen Naturschutzabteilung mit einem Projektvolumen von € 280.000 drei wesentliche Maßnahmen umgesetzt.

Revitalisierung des Erlebnisdorf Sulzbichl

Das Erlebnisdorf Sulzbichl in Puchenstuben ist ein Ferienort mit sieben Stelzenhäusern und Platz für insgesamt 36 Personen. Seit vielen Jahren ist es ein beliebtes Ausflugsziel für Familien und Kindergruppen. Ziel der Maßnahmen war die Infrastruktur des Dorfes zu erhalten und zu verbessern sowie die Philosophie des Naturparks für die Familien mit Kindern aber auch Schulgruppen vor Ort erleb- und spürbarer zu machen. Gemeinsam mit den Künstler*innen von „Die Druckstube“ fanden so sieben ausgewählte Naturparktiere als Malerei auf den Hütten Platz.

Umbau des Ötscher-Turms

Durch die positiven Entwicklungen im Bereich Naturvermittlung und die steigende Nachfrage nach natur- und umweltpädagogischen Programmen, entstand die Notwendigkeit mehr Raum dafür zu schaffen. Dem nicht mehr genutzten Kletterturm bei der Ötscher-Basis konnte so neues Leben eingehaucht werden. Unter dem Motto „Schauen-Fragen-Forschen“ bietet der, von den Architekt*innen Johanna Digruber und Christian Fröhlich von „harddecor“ entworfene und umgebaute, Ötscher-Turm nun Naturvermittlungen auf drei Ebenen. Angefangenen bei einer Dachterrasse, über ein Turmzimmer, bis zu einer voll ausgestatteten Werkstatt ermöglicht der Turm neue Perspektiven in der Naturvermittlung.

Weiterentwicklung des Naturvermittlungsangebots

In einem integrativen Prozess mit den Naturvermittler*innen des Naturparks wurde angeleitet vom Büro „zunder zwei“ ein neues Vermittlungskonzept erstellt. Es wurden gänzlich neue Programme geschaffen, alte überarbeitet und Fortbildungen für die Vermittler*innen organisiert.



Erlebnisdorf Sulzbichl © Cleanhill Studios

Eröffnung

Sowohl der Ötscher-Turm als auch das Erlebnisdorf Sulzbichl wurden im Rahmen einer kleinen Feier am 28. Mai offiziell eröffnet. Unter den geladenen Gästen war neben der Obfrau des Naturparks, Renate Rakwetz, und der Bürgermeisterin von Annaberg, Claudia Kubelka, auch Landesrat Jochen Danninger in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

Tourismuslandesrat Jochen Danninger: „Was Naturschönheit betrifft, haben wir in Niederösterreich zwar die Qual der Wahl – aber die Region rund um den Ötscher ist schon etwas ganz Besonderes. Neben den unzähligen Wanderwegen und Mountainbike-Routen werden mit den neuen Angeboten und Verbesserungsmaßnahmen hier perfekte Voraussetzungen für Familienausflüge oder -urlaube geschaffen. Ich bin stolz darauf, dass wir als Land Niederösterreich unseren Beitrag dazu geleistet haben und den Umbau des Ötscher-Turms und die Revitalisierung des Erlebnisdorfs Sulzbichl im Rahmen der ecoplus Regionalförderung unterstützt haben. Wir können uns auf eine großartige Sommersaison freuen.“

Nach einer Besichtigung des Erlebnisdorf Sulzbichl, stand in Wienerbruck der Festakt mit einer Segnung durch Frau Pfarrerin Birgit Lusche am Programm. Anschließend konnte der Ötscher-Turm mit den Architekt*innen Johanna Digruber und Christian Fröhlich von harddecor sowie den Verantwortlichen des neuen Naturvermittlungskonzeptes Martina Affenzeller und Konrad Zirm von Zunder Zwei besichtigt werden.



Gruppenfoto Eröffnung Ötscher-Turm © Naturpark Ötscher Tormäuer

XXXVII.

CHOPIN FESTIVAL

in der Kartause Gaming

Preisgekrönte SolistInnen aus
Österreich, Polen, Russland, Israel,
Niederlande, Serbien, Ungarn,
Frankreich und Kasachstan

Clara BIERMASZ, Klavier
Ádám JÁVORKAI, Violoncello
Piotr KOŚCIK, Klavier
Natalia REHLING, Klavier
Jasminka STANCUL, Klavier
Manfred WAGNER-ARTZT, Klavier
Roman ZASLAVSKY, Klavier

ARTEL-Quartett
Musikkapelle Gaming

13. - 15. August 2021
Für Völkerverständigung,
Frieden und Freiheit

Informationen und Tickets:

www.chopin.at

Internationale Chopin-Gesellschaft in Wien, 1010 Wien, Biberstr. 4/4, Tel.: +43 1 512 23 74, Fax: +43 1 512 23 74 75, E-Mail: office@chopin.at
Kartause Gaming, 3292 Marktgemeinde Gaming, Tel.: +43 7485 984 66, Fax: +43 7485 984 66 15, E-Mail: office@kartause-gaming.at

Veranstalter: Internationale Chopin-Gesellschaft in Wien
in Zusammenarbeit mit der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien



Vergünstigte Preise für Einheimische

Personen mit Hauptwohnsitz in Gaming erhalten beim Chopin Festival wieder 20% Ermäßigung auf den jeweiligen Kartenpreis! Um diese Ermäßigung in Anspruch nehmen zu können, bekommen Sie am Gemeindeamt bei Herrn Siegfried Weber, Tel. 07485/97308-14, die dafür benötigten Gutscheine.



zwo3wir
A CAPPELLA

KÖNIGIN SEIN

www.zwo3wir.at

Freitag
24.09.
19:30 Uhr

GAMING
Haus der Begegnung
Vorverkauf: € 18,-
Abendkasse: € 20,-

Karten erhältlich am Gemeindeamt (T 07485/97308-0), bei der Raiffeisenbank u. Sparkasse Gaming sowie bei Lotto-Toto Gepl

Einlass ab 18:30 Uhr
Freie Platzwahl

Veranstalter: Marktgemeinde Gaming

Wer möchte nicht von Zeit zu Zeit Königin sein, für einen Tag wie eine Prinzessin behandelt werden, königliche Wertschätzung, Achtung und Respekt erfahren? Die Chance auf den Thron? Gegen Null.

Im neuen Bühnenprogramm „Königin sein“ von zwo3wir ist das alles möglich. Das A-cappella-Quintett nimmt Sie mit auf eine Reise in die Welt der Fantasie, wo in der Wüste Rosen wachsen, die Ampel des Lebens immer auf grün steht und Bässe Arien trällern.

Wer vokale Popmusik sucht, ist hier richtig. Mit druckvoller Beatbox, wummernden Bässen und fabelhaften Arrangements interpretiert die Vokalband bekannte Hits und erzählt mit ihren Eigenkompositionen märchenhaft vom Leben.

zwo Frauen, 3 Männer und ein wir-Gefühl, das ab der ersten Minute auf das Publikum überspringt

Herzlich Willkommen und Alles Gute

Die Babyseite der Marktgemeinde Gaming

Folgende Babies wurden in unserer Gemeinde mit einem kleinen Geschenk begrüßt:



Christian Riegelthalner

Bürgermeisterin Renate Rakwetz wünschte Mama Isabella und Papa Hermann (nicht am Foto) viele glückliche Augenblicke mit ihrem kleinen Sonnenschein Christian.



Tim Haberl

Für frischen Wind in der Familie sorgt nun Tim. Vizebürgermeister Andreas Fallmann wünschte den Eltern Petra und Richard Haberl alles Gute, viel Freude und vor allem Gesundheit.



Annika Matzenberger

Zur Geburt von Tochter Annika überbrachte Bürgermeisterin Renate Rakwetz den Eltern Sabine und Thomas Matzenberger die herzlichsten Glückwünsche. Marie und Michael sind sichtlich stolz auf ihre kleine Schwester.



Stanislaw Dudek

Eltern: Kartazyna und Jakub Dudek

Zu Stanislaw haben wir leider kein Foto, da er in der Corona-Zeit nicht besucht werden konnte. Wir übermitteln aber auf diesem Weg allerherzlichste Glückwünsche und vor allem viel Gesundheit!



KOSTENLOSE

Mutter-/Elternberatung

im Durchgang zum „Kauf Z'Haus“
am 2. Donnerstag jeden Monats

Von 14 - 15 Uhr

Die nächsten Termine:

09. September 2021

14. Oktober 2021

11. November 2021

09. Dezember 2021



Wir ersuchen Sie beim Besuch der Beratungsstelle die Schutzmaßnahmen gegen das Coronavirus (COVID-19) einzuhalten:

⇒ Eltern tragen bitte eine Mund-Nasenschutz-Maske!
⇒ Achten Sie auf die allgemeinen Hygieneregeln!

⇒ Achten Sie auf Abstände!
⇒ Bitte besuchen Sie die Beratung nur, wenn Sie und Ihr Kind gesund sind!

Kindergartenabschluss

Zum Kindergartenabschluss stand auch heuer wieder ein Besuch bei Polizei, Rettung und Feuerwehr am Programm.

Anstatt der Unterstützung zum Abschlussfest haben die Sparkasse und die Raiffeisenbank Gaming ein Spielgerät für die Kinder zur Verfügung gestellt. Dieser Leuchttisch mit Perlen war gleich der Spielefavorit bei den Kindern!



Besuch bei der Polizei



Besuch bei der Feuerwehr



Sponsor Sparkasse: Prokurist Gerhard Teufel



Sponsor Raiffeisenbank: Aylin Kirchleitner (Mitte)



Besuch bei der Rettung

AKTIVITÄTEN DER MS GAMING

Auszeichnung für außergewöhnliche Leistungen

Lauter „Sehr gut“ im Jahreszeugnis – diese großartigen Leistungen wurden auch in diesem Schuljahr mit einer kleinen Ehrung belohnt. Wir gratulieren Anna Eßletzichler und Kilian Scharner zu ihren hervorragenden Zeugnissen.



Zeichenwettbewerb

Trotz der schwierigen Situation im Frühjahr konnten die Schülerinnen und Schüler der MS Gaming am jährlichen Zeichenwettbewerb der Raiba Gaming teilnehmen. Für die drei Gewinner Viktoria Wurm, Gerrit Karl und Martina Pyringer wurden schöne Preise zur Verfügung gestellt, die wir den Schülern am letzten Schultag überreichen konnten.



Österreichweite Mathematik-Bewerbe

Unter der Leitung von Frau Elfriede Buxhofer wurden an der MS Gaming die beiden österreichweiten Mathematik-Bewerbe „Känguru“ und „Pangea“ durchgeführt. Jede Mittelschule hatte die Möglichkeit, diese österreichweit identischen „Tests“ durchzuführen, welche knifflige mathematische Aufgaben beinhalten, die jeder Schüler/ jede Schülerin individuell löst. Zum Schulschluss bekamen die Besten jeder Klasse Urkunden und kleine Preise.



Geschichtsdiorama - Geschichte in der Schachtel

Die Schülerinnen und Schüler der 2. Klasse stellten geschichtliche Epochen wie die Urgeschichte, die ägyptische Hochkultur oder die Antike in Schuhkartons dar. Im Mai und Juni wurden in BE und Werken Schuhkartons angemalt, beklebt, Pyramiden gebastelt, Naturmaterialien gesammelt, ein Hintergrund gestaltet und so Szenen geschaffen, die historische Momente zeigen.

Demokratiewerkstatt 2021

Im 2. Semester fanden in allen Klassen Workshops zum Thema „Demokratiebildung und Medien“ online statt. Fleißig wurden mit Unterstützung der Trainer Artikel verfasst, die in einer Zeitung auf der Homepage der Demokratiewerkstatt veröffentlicht werden und die die Schüler auch in Papierform erhielten.



Koch- und Backworkshop

Köstliche Pizzen wurden von den Schülerinnen und Schülern der 2. Klasse belegt, gebacken und anschließend verpeist. Die Schüler backten auch einen leckeren Apfelstrudel, den sie selbst verkosteten, der aber auch als kleines Abschlussgeschenk an die 4. Klasse verteilt wurde.

Zwei erfrischende Stunden im Freibad bildeten den Abschluss dieses Koch- und Backworkshops.



Ein Ausflug nach Chocolate Town

Am 10.06.2021 fand in der 2. Klasse ein „Webinar“ unter fachlicher Anleitung von Andreas Müller (Organisation Südwind) statt.

Die Schüler besuchten eine interaktive Ausstellung, wo sie sich in Arbeitsgruppen Wissen über fairen Handel mit Schokolade bzw. Kakao aneignen konnten.

Wie sieht eine Kakaobohne eigentlich aus? Wo wird Kakao vor allem angebaut? Wie wird die Kakaobohne zur Schokolade? Wie geht es den Menschen, die an der Kakaoproduktion beteiligt sind? Wie kann die Kakaoproduktion fair gestaltet werden?

Nach intensiver Recherche an Schautafeln, Landkarten und Videos präsentierte letztendlich jede Gruppe ihre Ergebnisse.

Das Bewegen und Lernen in dieser virtuellen Ausstellung machte den Schülern sichtlich viel Spaß.



Experimentier - Workshop der 1. Klasse

Am 15.04. und 20.05.2021 versuchten sich die Schülerinnen und Schüler der 1. Klasse im Experimentieren. Unter fachgerechter Anleitung von Alexander Prochazka („Chemie on Tour“ der FH Krems) gewannen sie erste Einblicke in die Welt der Chemie.

Mit großer Aufmerksamkeit folgten sie den Anweisungen des Referenten und führten viele Versuche wie Slimeproduktion, Eisennagel mit Kupfer überziehen, Chemischer Feuerlöscher uvm, durch. Die 2 Stunden vergingen sehr schnell und bereiteten viel Spaß. Außerdem lernten die Kinder zahlreiche Fertigkeiten und neue Begriffe für den Chemieunterricht.

Exkursion der 1. Klasse am 17. Juni nach Wien

Auf dem Programm standen der Besuch im „Haus des Meeres“ und ein Workshop im „Weltmuseum“.

Die Schülerinnen und Schüler waren begeistert von den vielen Meereslebewesen, die sie bestaunen durften. Auch die Sehenswürdigkeiten am Weg zum Weltmuseum hinterließen einen bleibenden Eindruck. Der Workshop über „Körperkult“ war für die Kinder auch sehr beeindruckend.

Insgesamt ein gelungener Ausflug mit bleibenden Erinnerungen.



English Project Week

Von 7. – 11. Juni 2021 fand in der 3. Klasse die English Project Week statt. Unter der Leitung von Native Speaker Kelvin Roberts erlebten die Kinder eine lehrreiche und spannende Woche in englischer Sprache. Neben der Erweiterung der Sprachkenntnisse durch Workshops und Gruppenarbeiten, erhielten die Kinder auch einen Einblick in landeskundliche Themen.



Wandertag der 3. Klasse

In der letzten Schulwoche besuchte die 3. Klasse den Tier- und Erlebnispark Buchenberg in Waidhofen/ Ybbs. Der toll angelegte Klettersteig war ein absolutes Highlight in diesem oft sehr schwierigen Schuljahr.



English Breakfast

In Ernährung und Haushalt bereitete sich die 3. Klasse ein schmackhaftes Frühstück, ganz nach dem Motto ENGLISH/AMERICAN, zu.



Die Reise meines Handys - Physikunterricht

Die Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse bearbeiteten im Anschluss an das Webinar „Die Reise meines Handys“ folgende Themen im Unterricht:

„Rohstoffabbau“, „Produktion“, „Elektroschrott“ und „Was kann ich tun?“

Dabei war es besonders wichtig, auf die Ausbeutung der betroffenen Menschen hinzuweisen, die Verschwendung wichtiger Ressourcen und den Konsumwahn zu stoppen.

Ein Komposter für den Schulhof

Im Zuge der Umgestaltung unseres Schulhofes fertigten die Schülerinnen und Schüler, wie bereits berichtet, viele Nistkästen, Insektenhotels und Fledermauskästen an.

Dazugehörend stellte die 4. Klasse im Werkunterricht jetzt auch einen Komposter her. In den vergangenen Wochen konnte dieser im Schulhof mit Unterstützung unseres Schulwartes aufgestellt werden. Das Material wurde vom Sägewerk Bogenreiter aus dem Wiesergraben zur Verfügung gestellt. Wir bedanken uns recht herzlich für diese Spende!



Kräuterkunde bei Frau Pickl

Im Juni hatten die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse die Gelegenheit, Frau Annemarie Pickl und ihren Kräutergarten zu besuchen. Neben vielen Informationen über die einzelnen Kräuter und ihre Wirkungen, durfte auch das Kosten der einzelnen Gewächse nicht zu kurz kommen. Bestens ausgerüstet mit Garten- und Wildkräutern und versorgt mit einer Flasche Kräutersirup von Frau Pickl, wurde daraufhin in der Schule ein schmackhafter Kräuteraufstrich hergestellt und mit großem Appetit verzehrt. Vielen Dank an Frau Pickl für diesen interessanten Vormittag!



Abschlussausflug der 4. Klasse

Nach einer rasanten Talfahrt mit der Zip-Line in Annaberg ging es ins Sulzbichl, wo nach einer kurzen Mittagspause eine kleine Wanderung folgte. Dem Trefflingbach folgend führte uns der Weg entlang des Trefflingfalls und der Erlauf bis zur Schindlhütte. Die Freude der Kinder war groß, weil endlich wieder eine Schulveranstaltung stattfinden konnte.

Info-Abende		
25.08.21	Berufsreifeprüfung in Amstetten	17:30 Uhr
26.08.21	Berufsreifeprüfung in Wieselburg	17:30 Uhr
26.08.21	Berufsreifeprüfung in Melk	17:30 Uhr
02.09.21	Berufsreifeprüfung in Waidhofen/Ybbs	17 Uhr
02.09.21	Lehre mit Matura in Waidhofen/Ybbs	18:30 Uhr
09.09.21	Lehre mit Matura in Scheibbs	18:30 Uhr

Infos & Anmeldung: BFI Amstetten | Franz-Kollmann-Straße 2/7
07472 / 633 38 | amstetten@bfinoe.at | www.bfinoe.at



Wohnen im Senioren Haus GAMING

Sie wollen sicher sein, dass Ihre Lieben gut und rund um die Uhr versorgt sind?

Unser Senioren Haus in Gaming bietet die Lösung – die eigene Senioren-Wohnung!

Allein oder mit Ihrer/Ihrem PartnerIn bewohnen Sie Ihre eigene Wohnung, können unbehelligt schalten und walten so wie Sie es gewohnt sind.

Die Wohnungen haben zwischen 27 und 51 m² - Zimmer, Küche und Bad. Sie sind hell und freundlich und auf die Bedürfnisse älterer Menschen zugeschnitten.

Kostenbeispiel:

Wohnung mit ca. 43 m²

Bruttogesamtmiete:

Inkl. Betriebskosten, Heizung und Hausbetreuung

ca. EUR 1.189,00



(Folgende Kosten kommen hinzu: Essen auf Rädern, Stromkosten, Festnetzanschluss, ev. Pflegekosten eines externen Pflegedienstes!)

Anmerkung: Die Vergabe der Wohnungen im SeniorenWohnhaus Gaming ist abhängig von der Pflegestufe. An Personen mit erhöhtem Pflegeaufwand kann keine Wohnung vergeben werden.

Auskünfte über das SeniorenWohnhaus Gaming erhalten Sie bei:

Bürgermeisterin Renate Rakwetz

Vizebürgermeister Andreas Fallmann

Marktgemeinde Gaming, Im Markt 1-3, 3292 Gaming

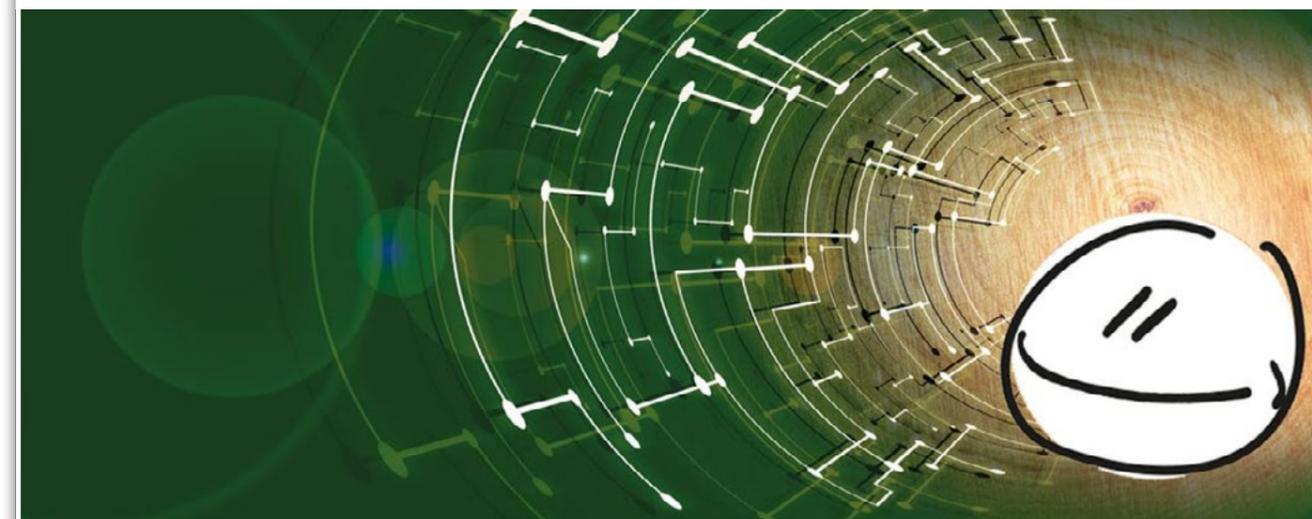
Tel. 07485/97308-11

E-Mail: gemeindeamt@gaming.no.e.at



Mosser ist einer der erfolgreichsten Leimholz- und Schnittholzanbieter Europas und damit ein verlässlicher Partner für den Holzbau.

Nachhaltig gestaltete Unternehmenspolitik und ein leistungsstarkes Team sind wichtige Bestandteile der beinahe 100-jährigen Erfolgsgeschichte. Zufriedene Mitarbeiter sind uns wichtig – Sie profitieren von leistungsgerechter Entlohnung, Weiterbildung sowie Entwicklungsmöglichkeiten im Unternehmen.



Gemeinsam die Zukunft gestalten! Erfolgreiches Familienunternehmen sucht motivierte Mitarbeiter.

Vertriebsposition Holzbautechniker (m/w)

Abgeschlossene technische Ausbildung (HTL, Fachschule, Zimmermeister) im Holzbau, Schnittstelle für Abbundprojekte in Abstimmung mit Kunden, systematische Arbeitsweise und Koordinationsfähigkeit, entscheidungsfreudige, verantwortungsvolle und kommunikative Persönlichkeit.

Verantwortung für Termineinhaltung und Prozessoptimierung, Vertretung des Betriebsleiters, Schnittstelle zur Instandhaltung und Einkauf.

Für diese Positionen bieten wir Ihnen eine Vergütung nach KV Holzverarbeitende Industrie mit marktkonformer Überzahlung gemäß Ihrer persönlichen Qualifikation und Berufserfahrung.

Vertriebsinnendienst (m/w)

Kaufmännische Ausbildung auf Maturaniveau, mit Freude an verkäuferischer Tätigkeit, Interesse an Fremdsprachen, kommunikative und verantwortungsbewusste Persönlichkeit.

Maschinenisten (m/w)

mit Erfahrung in der Holzbranche (bevorzugt Tischler, Mechaniker, Maschinenschlosser, Erfahrung mit Maschinen (einstellen, umrüsten,...), technisches Verständnis, Computerbedienung, selbstständiges Arbeiten gewohnt, flexibel. Je nach Qualifikation und Berufserfahrung bieten wir Ihnen ein Entgelt ab EUR 11,91 brutto/Std.

Maturant (m/w)

Einstiegsposition im Vertriebsbereich, kaufmännische Ausbildung auf Maturaniveau, kommunikative, kontaktfreudige und verantwortungsbewusste Persönlichkeit, Interesse an Fremdsprachen.

Betriebselektriker (m/w)

Abgeschlossene Berufsausbildung (Elektriker, Betriebselektriker), mehrjährige Erfahrung von Vorteil. SPS-Kenntnisse, selbstständiges Arbeiten gewohnt, flexibel. Je nach Qualifikation und Berufserfahrung bieten wir Ihnen ein Entgelt ab EUR 13,86 brutto/Std.

HTL-Absolvent (m/w)

Einstiegsposition im Produktionsbereich, abgeschlossene technische Ausbildung (HTL), Interesse an der produzierenden Industrie, Belastbarkeit und hohes Maß an Einsatzbereitschaft, aufgeschlossen für neue Ideen und Veränderungsprozesse, entscheidungsfreudige, verantwortungsvolle und kommunikative Persönlichkeit.

Mehr Informationen zu offenen Positionen, zu den Stellenbeschreibungen und Ihrer Bewerbung finden Sie unter: www.mosser.at

Abteilungsleiter Produktion (m/w)

Technische Ausbildung auf HTL-Niveau, mehrjährige Berufserfahrung in einem Produktionsbetrieb, systematische Arbeitsweise und Koordinationsfähigkeit, Selbstständig und aufgeschlossen für neue Ideen und Veränderungsprozesse. Verantwortlich für Produktions- und Personaleinsatzplanung,

Mosser Leimholz GmbH
Personalbüro
Fohlenhof 2, A-3263 Randegg
Tel.: 07487/6271-930,
personal@mosser.at

MOSSER

SPENDEN FÜR

mehr Bäume.

Spenden Sie Ihre EVN Bonuspunkte.
Für mehr Bäume in Ihrer Gemeinde.

Jetzt EVN
Bonuspunkte
spenden!

EVN Bonuspunkte Spendenaktion: Mehr Bäume für meine Gemeinde!

Gemeinsam mit der Marktgemeinde Gaming startet die EVN die Aktion „Mehr Bäume für meine Gemeinde“. Dabei kann ab Juni jeder EVN Kunde ganz einfach in Form von Bonuspunkten einen positiven Beitrag leisten. Mit den gespendeten Erträgen werden heimische Baumarten erworben und auf dem Gemeindegebiet gepflanzt.

„Wir möchten mit dieser Aktion Erholungsräume auf regionaler Ebene schaffen und unterstützen. Gleichzeitig geht es uns auch um Bewusstseinsbildung und um das Auseinandersetzen mit der Natur“, skizziert Bürgermeisterin Renate Rakwetz die Idee.

Die Gemeinde Gaming ist gemeinsam mit vielen anderen Gemeinden Teil eines EVN Spenden-Projektes. „Wir sind gespannt, wie diese Aktion angenommen wird“, so EVN Gemeindebetreuer Ing. Ronald Kahri. „Je nachdem möchten wir diese Aktion gerne auf weitere niederösterreichische Gemeinden ausweiten“.

Gespendet werden kann bis 30. September 2021

Bonuspunkte sammeln & spenden – So funktioniert's

Alle EVN Kunden, die Strom beziehen, sammeln schon allein damit ganz automatisch Bonuspunkte. Zusätzlich können mit wenig Aufwand noch mehr Bonuspunkte gesammelt werden – etwa mit der Anmeldung zum Newsletter, der Nutzung der Online Services PLUS oder durch die Weiterempfehlung der EVN. Die gesammelten Bonuspunkte können für viele unterschiedliche Dinge eingelöst, aber auch gespendet werden:

- 1) Website evn.at/baumaktion aufrufen
- 2) Anmelden, um den aktuellen Bonuspunkte-Stand zu erfahren
- 3) Gewünschten Spendenbetrag eintragen
- 4) Spende mit „Jetzt Bonuspunkte spenden“ bestätigen.

Alternativ kann auch per Mail: info@evn.at oder in einem EVN Service Center: evn.at/standorte gespendet werden.

Mehr unter www.evn.at oder am Gemeindeamt Gaming bei Herrn Andreas Fallmann,
Tel. 07485/97308-11 bzw. gemeindeamt@gaming.no.e.at!



MARKTGEMEINDE GAMING

3292 Gaming, Im Markt 1-3
Tel.Nr. 07485/97 308-0, Fax 07485/98 509
E-Mail: gemeindeamt@gaming.no.e.at Web: www.gaming.gv.at
UID-Nr.: ATU 16236507



Freie Wohnungen

Freie Gemeindewohnung:

Wohnung in 3291 Kienberg, Hammerweg 6

Größe der Wohnung: 62 m²
Kosten der Wohnung: Miete inkl. BK - Vorauszahlung pro Monat € 344,53
Wohnung der Kategorie B (ohne Zentralheizung)
Kautions laut GR-Beschluss: € 700,00
Ablöse für Küche, Ofen usw. notwendig.

Folgende Wohnungen der Siedlungsgenossenschaft Amstetten kommen zur Vergabe:

Wohnung in 3292 Gaming, Im Markt 3, Wohnung Nr. 8

Größe der Wohnung: 102,38 m²
Kosten der Wohnung: Miete € 491,83 inkl. BK pro Monat
Erforderliche Eigenmittel in Höhe von ca. € 4.687,57
Die Wohnung ist verfügbar.

Wohnung in 3291 Kienberg, Alte Straße 15/2, Wohnung Nr. 5

Größe der Wohnung: 82,60 m²
Kosten der Wohnung: Miete € 524,01 inkl. BK pro Monat
Erforderliche Eigenmittel in Höhe von ca. € 6.195,42
Die Wohnung ist verfügbar.

Wohnung in 3291 Kienberg, Alte Straße 15/2, Wohnung Nr. 11

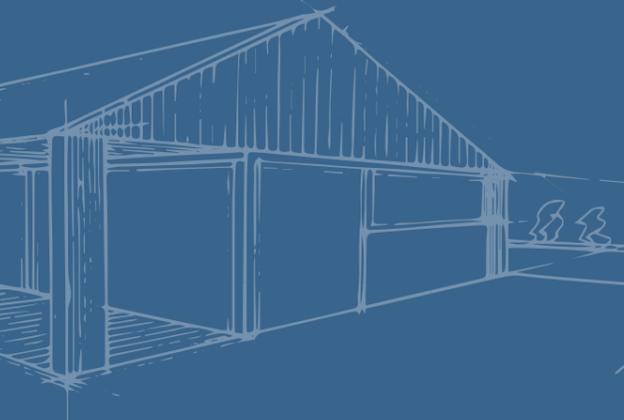
Größe der Wohnung: 76,41 m²
Kosten der Wohnung: Miete € 468,48 inkl. BK pro Monat
Erforderliche Eigenmittel in Höhe von ca. € 5.348,70
Die Wohnung ist verfügbar.

Wohnung in 3291 Kienberg, Alte Straße 16, Wohnung Nr. 6

Größe der Wohnung: 85 m²
Kosten der Wohnung: Miete ca. € 550,00 inkl. BK pro Monat
Erforderliche Eigenmittel in Höhe von ca. € 4.000,00
Ablöse für Küche, Markise usw. € 3.000,00
Die Wohnung ist ab ca. Oktober verfügbar.

Bau- & Zimmermeister
Enöckl GmbH
 Lunz am See • 07486 8788
 www.enoeckl-bau.at

Beratung • Planung • Ausführung



Höchste Qualität –
 von der Planung bis zur Fertigstellung

FranzOnkels
 www.Troedlermeile.com 

Franz Plankenbichler
 Hausbesorger- u. Gartenservice
 Warenhandel

!! Dein Partner für Heim- und Gartenhilfe !!
Bitte zeitgerecht Termin reservieren

Zuverlässig und preisgünstig

**Der etwas bessere Trödel- u.
 Antikmarkt**

Öffnungszeiten, jeden
 Do von 13:00 bis 18:00 und
 Fr von 09:00 bis 18:00,
 bzw. nach telefonischer Vereinbarung

3292 Gaming, Tormäuerstraße 61
Tel.: 0676/924-32-10
 E-Mail: plankenbichler.franz@troedlermeile.at

Ärztendienste zu den Wochenenden

Im Falle eines Dienstes gelten folgende Zeiten:
Bereitschaft: 08:00 bis 14:00 Uhr
Ordination: 09:00 bis 11:00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an:
 Gesundheitshotline **1450**
 Notruf **NÖ 144** (in lebensbedrohenden Situationen)
 NÖ Ärztedienst **141** ab 19:00 Uhr

DIE AKTUELLEN EMPFEHLUNGEN:
 Ordinationen ausschließlich nach telefonischer Rücksprache aufsuchen, betrifft auch den Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen, der von den Ärztinnen und Ärzten auf freiwilliger Basis abgehalten wird.

Datum	Bereich Langau und Lackenhof
07./08.08.	Dr. Hans-Klaus Rötzer
14./15.08.	Dr. Wolfgang Dörfler
21./22.08.	Dr. Michael Putz
28./29.08.	Dr. Michael Putz
04./05.09.	Dr. Wolfgang Dörfler
11./12.09.	Dr. Michael Putz
18./19.09.	Dr. Hans-Klaus Rötzer

Den Arztdienst zum Wochenende erfahren Sie auch unter der Ärztedienstnummer **141** oder unter www.gaming.gv.at

Ordinationen

Dr. Claudia Reiter

Im Markt 7, 3292 Gaming
 Tel. 07485/98400 oder
 0664/1116877

Urlaub von 30. August bis
 17. September 2021

Dr. Syrus Nikou

Salcherstraße 3, 3264 Gresten
 Tel. 07487/2680

Dr. Wolfgang Dörfler

Schulstraße 1, 3293 Lunz/See
 Tel. 07486/8800

Dr. Michael Putz

Markt 1, 3345 Göstling/Ybbs
 Tel. 07484/2276

Urlaub von 29. Juli bis
 15. August 2021

Dr. Hans-Klaus Rötzer

Markt 228, 3345 Göstling/Ybbs
 Tel. 07484/5060

Urlaub von 23. August bis
 10. September 2021

Dr. Barbara Lindner

Im Markt 12, 3292 Gaming
 Tel. 07485/98488 od. 0664/8188165

Maierhöfen 2, 3294 Langau
 Tel. 07480/20078

Urlaub von 09. bis 20. August 2021

Zahnarzt-Notdienste (jeweils von 9 – 13 Uhr)

Datum	Name	Adresse	Telefon
07./08.08.	Dr. med. univ. Dr. med. dent. Wolfgang Nemeč	Wiener Straße 65/Top 6, 3300 Amstetten	07472/62 755
14./15.08.	Dr. med. univ. Dr. med. dent. Judith Mark	Markt 167, 3345 Göstling/Ybbs	07484/25 039
21./22.08.	Dr. med. dent. Gottfried Kaiser	Dorf 206, 3343 Hollenstein/Ybbs	07445/328
28./29.08.	Dr. med. dent. Clara Reinberg	Bahnhofstraße 4/7, 3300 Amstetten	07472/61 442
04./05.09.	Dr. med. univ. Petra Lasselsberger-Seltenheim	Hauptstraße 4/12, 3270 Scheibbs	07482/43 373
11./12.09.	Dr. med. dent. Erich Gusenleitner	Schulring 1, 3361 Aschbach-Markt	07476/76 600
18./19.09.	Dr. med. dent. Heidi Maria Altrichter	Südhang 6, 3365 Allhartsberg	07448/20 222
25./26.09.	Dr. med. dent. Barbara Haider	Pfarrhofgasse 2, 3250 Wieselburg	07416/52 736
02./03.10.	Dr. med. dent. Christian Walcher	Hinterleiten 36, 3263 Randegg	07487/21 188
09./10.10.	Dr. med. univ. Dr. med. dent. Helmut Falch	Feichsenstraße 10, 3251 Purgstall	07489/2369
16./17.10.	Dr. med. dent. Klaus Peter Kammerer	Nibelungenstraße 6, 3680 Persenbeug	07412/53 373

Weitere Notdienste waren bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt.

GUV Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Scheibbs
 Petzelsdorfer Straße 35 • 3251 Purgstall/Erlauf
 07489 30035 • gvuscheibbs@purgstall.at
www.umweltverbaende.at/scheibbs
 GLN: 900839020500 • UID: ATU16285909

TERMINE 2021

Gemeinde Gaming

Problemstoff- und Sperrmüllsammlung



Freitag, 10.09.2021 08:00 - 14:00 Uhr Kläranlage Gaming

Strauch- und Grünschnittabholung

ab Montag, 04.10.2021

Alle relevanten Informationen und Preise finden Sie am Abfuhrplan oder auf unserer Homepage: www.umweltverbaende.at/scheibbs

- Anmeldung: Gemeindeamt oder GUV Scheibbs spätestens zwei Tage vor dem jeweiligen Termin
- Material muss an der Grundstücksgrenze und LKW-befahrbar (Straße) gelagert werden
- Es wird nur sortenreiner Baum- und Strauchschnitt abtransportiert.
- Die Verrechnung erfolgt in 5 min-Einheiten. Bei Baum- und Strauchschnitt EUR 10,00 pro angefangener Einheit; bei Grünschnitt, Laub, Balkonblumen, Komposterde EUR 20,00 für die erste Einheit, EUR 10,00 für jede weitere Einheit.



Sperrmüll-Abholungsgebühr: Gegen einen Unkostenbeitrag von EUR 11,00 (inkl. 10 min Ladezeit) ist die Abholung von Abfällen in Kleinmengen möglich. Übersteigt die Ladezeit 10 min, werden pro angefangener 10 min-Einheit EUR 11,00 verrechnet. Die Ladezeit einer zweiten Abholung im Jahr wird zur Gänze verrechnet. **Abfalltelefon 07489/30035.**



Kostenloser Grünschnitt-Container

Auch diesen Herbst werden zur Entsorgung von Grünschnitt ab 13. September 2021 für drei Wochen Container aufgestellt:

- Parkplatz Freibad Gaming
- Parkplatz gegenüber Landesheim in Lackenhof
- Platz bei der Kläranlage Kienberg

Kostenpflichtige Strauch- und Grünschnittabholungen von Ihrer Liegenschaft sind am 04. Oktober 2021 möglich und können bis 30. September 2021 bei Sylvia Hess angemeldet werden, Tel. 07485/97308 DW 91.

APOTHEKEN – BEREITSCHAFTSDIENST

Nacht- und Notdienste können wie folgt abgefragt werden:

- Telefonisch unter dem **Apotheken-Ruf 1455**
- Im Internet unter www.apotheker.or.at
- Unter der **Apo-APP** (Gratis als Download erhältlich)



VERANSTALTUNGEN

WANN	WAS	WER	WO
AUGUST 2021			
tägl. Fahrten bei Schönwetter	Sommerbetrieb Ötscherlift	Ötscherlift Gesellschaft m.b.H.	Lackenhof
Wochenende und Mittwoch	Ötscher Tropfsteinhöhle	Naturfreunde Kienberg/Gaming	Gaming
Wochenende	Fahrten mit dem Ötscherland Express	Ötscherland Express	Kienberg
Wochenende	Grillbetrieb (nur bei Schönwetter)	Schindlhütte	Gaming
06.	Musik-Picknick	Musikverein Gaming	Kartausenpark
06./13./20./27.	Grillabend (bei jeder Witterung)	Erlauftalerhof	Kienberg
08.	Frühschoppen mit "Lonitzberger Dirndl und David"	Schindlhütte	Gaming
12./19./26.	Grillabend (nur bei Schönwetter)	KuchlWerk	Kienberg
13. bis 15.	XXXVII. Int. Chopin Festival	Int. Chopin Gesellschaft	Kartause Gaming
14./28.	Bäuerlicher Schmankerlmarkt	Örtliche Direktvermarkter	Gaminger Rathausarkaden
21.	"Vollmondkonzert" mit der Musikgruppe Zweiklang	Pfarr Gaming	Pfarrgarten Gaming
22.	Frühschoppen mit "Ötscher Klang" Tristan & Erika	Schindlhütte	Gaming
23. bis 27.	Tenniskurs	Tenniscenter Gaming	Tenniscenter Gaming
27.	Open Air Konzert mit "penthouse CLUB"	Restaurant Kartausenkeller	Kartause Gaming
27./28.	Burger & Bier	Restaurant Kartausenkeller	Kartause Gaming
SEPTEMBER 2021			
tägl. Fahrten bei Schönwetter bis 12.	Sommerbetrieb Ötscherlift	Ötscherlift Gesellschaft m.b.H.	Lackenhof
04./05.	Wildnis Seminar	Heribert Faschingleitner	Langau
Wochenende	Ötscher Tropfsteinhöhle	Naturfreunde Kienberg/Gaming	Gaming
04./05./11./12./18./19./25.	Fahrten mit dem Ötscherland Express	Ötscherland Express	Kienberg
11./25.	Bäuerlicher Schmankerlmarkt	Örtliche Direktvermarkter	Gaminger Rathausarkaden
12.	Gaminger GeBIERgs-Kirtag	Pro Gaming	Gaming
18./19./25./26.	Sommerbetrieb Ötscherlift	Ötscherlift Gesellschaft m.b.H.	Lackenhof
24.	zwo3wir - A Capella vom Feinsten - Königin sein	Marktgemeinde Gaming	Haus der Begegnung
25. (Ersatztermin 02.10.2021)	Segnung des neuen Gipfelkreuzes am Kl. Ötscher	Pfarrer Franz Josef Trondl	Gipfel Kl. Ötscher
OKTOBER 2021			
Wochenende bis 26.	Ötscher Tropfsteinhöhle	Naturfreunde Kienberg/Gaming	Gaming
02./03./09./10./16./17./23. - 26.	Sommerbetrieb Ötscherlift	Ötscherlift Gesellschaft m.b.H.	Lackenhof
02./09./16./23./30.	Fahrten mit dem Ötscherland Express	Ötscherland Express	Kienberg
03.	Blutspendeaktion	Rotes Kreuz Gaming	Haus der Begegnung
07.	Abend zum "Ersten Testament der Bibel"	Katholisches Bildungswerk Gaming	Pfarrheim Gaming
09./23.	Bäuerlicher Schmankerlmarkt	Örtliche Direktvermarkter	Gaminger Rathausarkaden
23.	Szenische Lesung "Durchreisende" mit iranischer Musik	Pfarr Gaming	Pfarrkirche Gaming

Coronabedingt kann es jederzeit zu Absagen oder Terminänderungen der Veranstaltungen kommen.

Weitere Veranstaltungen sowie den offiziellen Veranstaltungskalender der Marktgemeinde Gaming finden Sie unter www.gaming.gv.at!

Impressum:

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Gaming, Im Markt 1-3, 3292 Gaming, Bürgermeisterin Renate Rakwetz
 Redaktion: Doris Teufel || Fotos: Marktgemeinde Gaming, Theo Kust/www.imagefoto.at und zur Verfügung gestellt || Satz- und Druckfehler vorbehalten
 Grafik: most-media.at | Druck: queiser.at